

AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg,
Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend

Herausgeber (Verantwortlich für den amtlichen Teil):

Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 9, 74838 Limbach, Telefon 06287/92 00 0
und Gemeinde Fahrenbach, Adolf-Weber-Straße 23, 74864 Fahrenbach, Telefon 06267/92 05 0

Herstellung, Druck und Verlag: HennBauer Medien GmbH

Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84

E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de



49. Jahrgang

Freitag, 20. Januar 2023

Nummer 03

VHS Mosbach Außenstelle LIMBACH

Yoga, Grund u. Aufbaukurse

1. Wollen Sie Ihrem Leben einen neuen Sinn geben, neue Akzente setzen, wollen Sie was verändern, suchen Sie neue Ziele?
2. Sind Sie vielleicht unzufrieden mit Ihrer jetzigen Lebenssituation?
3. Sind Sie auf der Suche nach neuen Schwerpunkten, die vielleicht verschüttet sind und erst entdeckt werden müssen?
4. Suchen Sie innere Gelassenheit, Harmonie mit sich selbst und der Umwelt, Ruhe, Zufriedenheit aber gleichzeitig auch völlige Gelassenheit, körperliche Beweglichkeit, Leistungsfähigkeit bis ins hohe Alter?

Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Sie. Denn Yoga ist ein ganzheitlicher Übungsweg für Körper, Geist und Seele, der all das beinhaltet. Er ist für Menschen jeden Alters geeignet, für Männer und Frauen.

Yoga – Indisches Yoga

Yoga ist ein ganzheitlicher Übungsweg für Körper, Geist und Seele. Durch die Asanas (Haltungen) lernen wir, was unserem Körper gut tut und was ihm schädigt. In vielen Abläufen sind Bewegungen und Atmung miteinander verbunden, wodurch wir „zu Atem“ kommen. Ist der Geist ruhiger geworden, kann er Situationen, Menschen und Probleme in Ruhe betrachten.

Yoga – Ägyptisches Yoga

Das Wissen der Ägypter kommt in diversen Hand- und Fingerstellungen zum Ausdruck (Kerzenhaltung, KA-Variante usw.). Die Hände sind wichtig für den energetischen Austausch zwischen den Menschen und ihrer Umgebung.

Yoga – in Verbindung mit Pilates Training nach Prinzipien des Josef Hubertus Pilates

Die Arbeit aus dem Körpermittelpunkt heraus ist das A und O des Pilates Training. Es ist ein äußerst effektives Work out. „Powerhaus“ nannte Josef Hubertus Pilates das Körperzentrum, also den Bereich zwischen Brustkorb und Becken. Die Fünf „Tibeter“, das alte Geheimnis aus den Hochtälern des Himalayas lässt Sie Berge versetzen.

Brain-Gym – also Gehirngymnastik. Durch Überkreuzbewegungen entstehen immer wieder neue Vernetzungen und Schaltkreise im Gehirn zwischen den Nervenbahnen. So können Blockaden besser abgebaut werden.

Zusätzlich werden fächerübergreifenden Methoden eingebaut, wie:

- a) Rückenschule (Bandscheibenprogramm)
- b) Beckenbodentraining, hauptsächlich vorbeugend gegen Harninkontinenz
- c) Venentraining gegen Krampfadern und Venenentzündung usw.
- d) Augentraining zur Stärkung oder Wiederherstellung der Sehkraft
- e) Finger-Mudras – Anregung der Fingerreflexzonen
- f) Verschiedene Entspannungsarten wie autogenes Yoga
- g) Autogenes Training, Eutonie, Meditation usw.

Sie finden uns auch im Internet unter www.vhsmosbach.de mit Text unter Yoga in den Außenstellen Limbach und Fahrenbach.

Kursleiterin: Gerlinde Dorn

Kursgebühr: 84,- € per SEPA-Lastschrift. Kursdauer: 10 Abende, 20 Kursstunden

Kursort: Grundschule Laudenberg Schulturnhalle, Einbacher Straße.



Der Yoga-Kurs Fahrenbach um 20 Uhr



Der Yoga-Kurs Laudenberg dienstags um 19 Uhr

Yoga für den Einstieg Grund- und Aufbaukurs

Es ist nie zu spät, um mit Yoga anzufangen! Dabei spielt es keine Rolle, wie alt Sie sind, ob Sie beweglich sind oder wie gut Sie entspannen können. Sie können in jeder Lebensphase mit Yoga beginnen. Die Bewegungsabläufe, Achtsamkeits- und Meditationsübungen lassen sich für Einsteiger in einer großen Bandbreite variieren. Hier lernen Sie die Grundprinzipien des Hatha-Yoga kennen und erfahren, wie Sie durch sanft angeleitete Entspannungs-, Dehnungs- und Konzentrationsübungen zu mehr Gelassenheit und Kraft finden können. Gut für alle, die auf der Suche nach einem alltagstauglichen Weg sind, um wieder mehr im Augenblick anzukommen und die eigene Kraft zu spüren. Vorerfahrungen mit Yoga sind nicht erforderlich. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Decke.

Kurs 1: 231301LIA - Montag, 27.02.2023, 18:00 - 19:30 Uhr / 10 Termine / 20 UE / Grundschule Laudenberg Klassenraum, Einbacher Str. 3, Limbach / 84,00 Euro / 10 - 12 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel.06274 5118

Kurs 2: 231301LIC - Dienstag, 28.02.2023, 19:00 - 20:30 Uhr / 10 Termine / 20 UE / Grundschule Laudenberg, Schulturnhalle, Einbacher Str. 3, Limbach / 84,00 Euro / 10 - 12 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel. 06274 5118

Kurs 3: 231301LID - Mittwoch, 01.03.2023, 18:00 - 19:30 Uhr / 10 Termine / 20 UE / Grundschule Laudenberg, Schulturnhalle, Einbacher Str. 3, Limbach / 84,00 Euro / 10 - 12 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel. 06274 5118

YOGA, Grund- und Aufbaukurs für VHS Fahrenbach

Kursleiterin: Gerlinde Dorn, Kursgebühr: 84,- € per SEPA-Lastschrift
Kursdauer: 10 Abende, 20 Kursstunden

Kursort: Bürgerzentrum Fahrenbach, Sporthalle

Kursbeginn:

Kurs 1: 231301FAB: Donnerstag, 02.03.2023, 18.00 – 19.30 Uhr

Kurs 2: 231301FAC: Donnerstag, 02.03.2023 20.00 – 21.30 Uhr

Verbindliche Anmeldung zu den Yoga-Kursen werden bei Frau Gerlinde Dorn, Wagenschwend, Tel. 06274 5118 entgegengenommen. Bei Abwesenheit bitte auf den Anrufbeantworter sprechen. Die bereits erfolgten Anmeldungen bei Frau Gerlinde Dorn werden als verbindlich betrachtet.

Verwaltungsgemeinschaft

Amtliche Bekanntmachungen

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Limbach-Fahrenbach
Muckentaler Straße 9, 74838 Limbach

Öffentliche Bekanntmachung

Es findet eine Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses am Montag, 30.01.2023 um 17:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Muckentaler Straße 8, 74838 Limbach statt. Um eine rege Teilnahme der Bürgerschaft wird gebeten.

Tagesordnung: öffentlicher Teil

1. 1. Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes der vVG Limbach-Fahrenbach im Ortsteil Fahrenbach:
 - a) Einleitung zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Feldbrunnen II“
 - b) Billigung des Vorentwurfes und Freigabe für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB, 2023/007/VVG
2. 1. Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes der vVG Limbach-Fahrenbach im Ortsteil Limbach:
 - a) Einleitung zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Hilbertsfeld II“
 - b) Billigung des Vorentwurfes und Freigabe für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB, 2022/004/VVG
3. 1. Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes der vVG Limbach-Fahrenbach im Ortsteil Balsbach:
 - a) Einleitung zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Solarpark Stöcklesgewann“
 - b) Billigung des Vorentwurfes und Freigabe für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB, 2022/005/VVG
4. Berichtigung der 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der vVG Limbach-Fahrenbach:
 - a) zum Bebauungsplan „Eichbrunnenweg“ in Laudenberg
 - b) zum Bebauungsplan „Starkenwiesen“ in Laudenberg
 - c) zum Bebauungsplan „Saatschulweg“ in Laudenberg
 - d) zum Bebauungsplan „Teichweg“ in Balsbach 2022/006/VVG
5. Verschiedenes

Thorsten Weber, Bürgermeister und Verbandsvorsitzender
Die Sitzungsunterlagen können während der Öffnungszeiten im Rathaus Limbach, Zimmer Nr. 1 im Erdgeschoss, *derzeit nach telefonischer Anmeldung* eingesehen werden. Außerdem sind die Sitzungsunterlagen auch im Internet unter www.limbach.de unter „Rathaus & Service / Rathaus-News“ eingestellt.

Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis zum Sitzungstag, 10.00 Uhr, per E-Mail – unter Angabe von Namen, Alter und Wohnort – an alexander.winter@limbach.de einzubringen.

Verschiedenes

Fortbildungsveranstaltung Pflanzenschutz Sachkunde Schwerpunkt Christbaumkultur + Sachkunde Gemeinde

Der Fachdienst Landwirtschaft bietet allen Anwendern von Pflanzenschutzmittel eine 4-stündige Fortbildung für die Pflanzenschutz Sachkunde an. Thematisch soll die Sachkunde speziell für Christbaum-Anbauer und auch die Sachkunde für Gemeindemitarbeiter im Vordergrund stehen. Diese wird **am Freitag, 03.02.2023** als 4-stündige Online-Veranstaltung stattfinden. Beginn ist um 13:30 Uhr.

Im Pflanzenschutzgesetz (§ 9 Abs. 4) ist geregelt, dass alle Sachkundigen, die Pflanzenschutzmittel anwenden, im Pflanzenschutz beraten und Pflanzenschutzmittel verkaufen bzw. abgeben, jeweils **innerhalb eines Zeitraums von 3 Jahren** ab der erstmaligen Ausstellung des Sachkundauesweises eine anerkannte 4-stündige Fortbildung (oder alternativ 2 mal eine 2-stündige) wahrzunehmen haben. Dies ist für jeden darauffolgenden 3-Jahreszeitraum zu wiederholen. Der Beginn des ersten 3-Jahreszeitraumes ist auf ihrem Pflanzenschutz-Sachkunde-Ausweis (Rückseite unter „Beginn erster Fortbildungszeitraum“) vermerkt. Eine Anmeldung mit Angabe von Name, Adresse und Geburtsdatum ist nur per E-Mail an nina.waldorf@neckar-odenwald-kreis.de möglich. Der erforderliche Zugangslink wird dann rechtzeitig vor der Veranstaltung zugesendet.

Jetzt schon an die Zukunft denken!

Informationsabend an der Gewerbeschule Mosbach

Am Dienstag, den 24.01.2023 findet ab 18.00 Uhr ein Informationsabend des Technischen Gymnasiums der Gewerbeschule Mosbach, Schillerstr. 4, in der Aula statt. Eingeladen sind alle Schüler und Eltern der 10. Klassen der Realschulen, der Gesamtschulen, der Werkrealschulen, der zweijährigen Berufsfachschulen und die interessierten Schüler der 9. oder 10. Klassen der allgemeinbildenden Gymnasien, die einen Schulwechsel zu einem Beruflichen Gymnasium planen. Die Schülerinnen und Schüler benötigen kein technisches Grundwissen. Dies wird von Grund auf neu gelernt.

Wer noch nicht weiß, wie es nach seinem mittleren Schulabschluss am Ende dieses Schuljahres weitergehen soll, kann sich über die Möglichkeiten, die es an der Gewerbeschule Mosbach gibt, schlau machen. Es werden Schüler und Lehrer anwesend sein und über die drei Profile Mechatronik, Informationstechnik sowie Gestaltungs- und Medientechnik informieren. Nach einem ersten allgemeinen Teil schließen profilbezogene Rundgänge im Schulhaus der Gewerbeschule an. Interessierten wird an diesem Abend ein umfassender Einblick in die Oberstufe des Technischen Gymnasiums geboten. Schüler und Lehrer werden praktische und theoretische Lerninhalte der jeweiligen Profildächer erläutern und Fragen beantworten. Fachräume, Werkstätten und Labore werden an diesem Tag für alle Interessierten geöffnet sein.

Überdies kann man einen Schnuppertag am TG verbringen oder bei dem für Mitte Februar geplanten Schnupperunterricht erste Einblicke erhalten. Nähere Informationen sind auf der Homepage der Schule unter www.gewerbeschule-mosbach.de zu finden.

Die Gewerbeschule freut sich auf Sie!

Ausbildung zum Maschinenbautechniker

Neckar-Odenwald-Kreis. Die Anwendung moderner Informationstechnik, die Einhaltung von Qualitätsstandards und die Beherrschung zeitgemäßer Konstruktions- und Fertigungstechniken für innovative Produkte sind für die Wirtschaft Voraussetzung, um in Zukunft zu bestehen.

Die Fachschule für Technik an der Gewerbeschule Mosbach begegnet diesen Herausforderungen durch Profilierung, Kooperation mit der Industrie und einem flexiblen Angebot, das sich nach den Anforderungen der Schüler richtet.

Für Fachkräfte des Berufsfeldes Metall, die sich im Vollzeitunterricht zum „Staatlich geprüften Techniker (Fachrichtung Maschinentechnik)“ qualifizieren wollen, bietet die Gewerbeschule Mosbach die allgemeine Technikerausbildung mit Vertiefung in Konstruktion (CAD), Arbeitsvorbereitung bzw. Informationstechnik (Anwendersoftware). Außerdem wird als Wahlpflichtfach die Vorbereitung zur Ausbilderprüfung unterrichtet. Bei genügend großer Nachfrage bietet die Gewerbeschule Mosbach einen Vorkurs in Physik und Mathematik an. Die Vollzeitausbildung dauert zwei Jahre (vier Semester) mit ca. 36 Unterrichtsstunden pro Woche.

Für eine Aufnahme gelten folgende Voraussetzungen: Hauptschulabschluss, Abschluss der Berufsschule, Facharbeiter- bzw. Gesellenbrief in einem Beruf des Berufsfeldes Metall sowie, je nach Vorbildung, eine einschlägige Berufspraxis. Am Ende der Ausbildung

wird in Zusammenarbeit mit den Betrieben eine Technikerarbeit angefertigt, in der die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten, die Teamfähigkeit und Handlungskompetenzen dokumentiert werden. Mit der erfolgreich bestandenen Abschlussprüfung wird die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfter Techniker/Staatlich geprüfte Technikerin“ und die Fachhochschulreife erworben. Optional können der Ausbilder-Schein und die KMK-Prüfung (Berufsbezogene Englischprüfung) erworben werden. Die Fortbildung zum staatlich geprüften Techniker wird durch das sog. Aufstiegs-BAFöG staatlich gefördert. Auskünfte erteilen die Ämter für Ausbildungsförderung der zuständigen Stadt- und Kreisverwaltungen.

Ein Informationsabend findet am Mittwoch, dem 25. Januar 2023 um 18⁰⁰ Uhr im Raum B202 an der Gewerbeschule Mosbach statt. Interessenten können sich für das Schuljahr 2023/2024 bis zum 1. März 2023 bewerben. Information und Antrag zur Bewerbung erhält man auf www.Gewerbeschule-Mosbach.de oder bei der Gewerbeschule Mosbach, Schillerstraße 4, 74821 Mosbach Tel. (0 62 61) 8 90 80, Fax: (06261) 8908-10.

Wege nach der mittleren Reife

Informationsabende über die weiterführenden Schularten an der Ludwig-Erhard-Schule Mosbach – aufgrund der aktuellen Situation dieses Jahr ONLINE

Die Ludwig-Erhard-Schule lädt für **Mittwoch, 18.01.2023, 19.00 Uhr**, zu einem Informationsabend über das 3-jährige **Wirtschaftsgymnasium** ein. Die Veranstaltung soll als Entscheidungshilfe für Schüler/innen und Eltern der Abschlussklassen von Realschulen, Werkrealschulen, Gemeinschaftsschulen und Berufsfachschulen dienen. Ebenso sind Gymnasiasten der 9. Klasse oder 10. Klasse, die sich für die Allgemeine Hochschulreife in Kombination mit dem Fach Wirtschaftswissenschaften interessieren, gerne eingeladen.

Über die Aufnahmevoraussetzungen, die Anforderungen sowie die verschiedenen Wahlfächer und Fremdsprachen informieren erfahrene Fachlehrer. Für Schulabgänger und Berufstätige im kaufmännischen Bereich **mit Mittlerer Reife** gibt es zudem an der Ludwig-Erhard-Schule drei Berufskollegs, die zur Fachhochschulreife führen: das **Kaufmännische Berufskolleg I**, das **Kaufmännische Berufskolleg Fremdsprachen** sowie das **Kaufmännische Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife** nach abgeschlossener Berufsausbildung (einjährig – Vollzeit). **Am Mittwoch, 25. Januar 2023 um 19.00 Uhr** werden diese Schularten ausführlich dargestellt. An beiden Informationsabenden wird das neue, zentrale online Bewerberverfahren vorgestellt und genau erläutert. Informationen dazu finden Sie auch auf der Webseite des Kultusministeriums: www.schule-in-bw.de/bewo.

Aufgrund der aktuellen Situation finden beide Informationsabende **ONLINE** statt. Informationen und genaue Einleitung dazu finden Sie auf der Webseite der Ludwig-Erhard-Schule (www.les-mosbach.de).

Anmeldeschluss für diese Schularten ist 1. März (Eingang der Bewerbungsunterlagen in der Schule)!

VHS

Altwerden ist nichts für Feiglinge

Mosbach. Viele Menschen sehen dem Älterwerden mit unsicheren Gefühlen entgegen, fürchten geistige und körperliche Leistungseinbußen. Um so wichtiger ist es, aktiv zu werden, die eigenen Lebens- und Ernährungsgewohnheiten auf den Prüfstand zu stellen. Ein Seminar mit Dozentin Rita Fehst widmet sich all diesen Fragen am Freitag, 27. Januar um 19:00 - 21:15 Uhr in der VHS - Raum 2, Hauptstraße 22. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Tel.: (0 62 61) 918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

Craft Beer selber Brauen - Anfängerkurs

Mosbach. Wer hat nicht schon mal mit dem Gedanken gespielt, sein Bier einfach selbst zu brauen. Doch wie funktioniert das und was braucht man an Equipment? In diesem Workshop mit Dozent Michael Kanbach lernen die Teilnehmer, wie man verschiedene leckere Biere auf einer kleinen 30 Liter-Heimbrauanlage zu Hause selbst brauen kann. Der praktische Teil endet mit dem Abfüllen der warmen Würze ins Gärfass, der theoretische Teil wird in Form einer Power-Point Präsentation vermittelt. Der Workshop, den man übrigens auch prima zu Weihnachten verschenken kann, findet am Samstag, 28. Januar um 09:00 - 15:00 Uhr in der VHS - Raum 2, Hauptstraße 22 statt. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Tel.: (0 62 61) 918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

Das eigene Fotobuch entwerfen

Mosbach. In diesem Workshop kann man lernen, mit eigenen Bildern und der kostenfreien Software „CEWE-Fotobuch“ ein profes-

sionell gedrucktes und gebundenes Fotobuch selbst zu gestalten. Dozent Martin Dietz gibt dabei auch Tipps zur Bildbearbeitung wie Rote-Augen-Korrektur, Weichzeichnen, Helligkeit/Kontrast, Hinzufügen von Rahmen/Text etc.. Der zweiteilige Workshop findet an zwei Samstagen statt, am 28. Januar und 4. Februar jeweils um 09:00 - 13:00 Uhr im VHS-Besprechungsraum (1.OG), Hauptstraße 22. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Tel.: (0 62 61) 918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

74838 Limbach, Prälat-Linus-Bopp-Platz 3, Tel. 06287/244, pfarramt.limbach@kath-elf.de
74864 Fahrenbach, Hauptstr. 38, Tel. 06267/245, pfarramt.fahrenbach@kath-elf.de
www.kath-elf.de

Gottesdienstordnung vom 21.01. bis 27.01.2023

Samstag, 21.01.

Nb 18.30 Messfeier

Fa 18.30 Messfeier

SONNTAG, 22.01. – 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Au 08.45 Messfeier

Ro 08.45 Messfeier

Lim 10.30 Messfeier

Mu 10.30 Messfeier

Tr 11.30 Wort-Gottes-Feier mit Anbetung und Möglichkeit zum Kommunionempfang (bis 12.30 Uhr)

Zoom-Impuls Sehen

@ 19.30

Montag, 23.01.

Mos 18.00 Messfeier

Ro 18.30 Rosenkranz

@ 18.30 Rosenkranz/Andacht im Livestream

Dienstag, 24.01.

Krum 18.00 Rosenkranz

Krum 18.30 Messfeier

Da 18.30 Messfeier (Kolpingsaal)

Mittwoch, 25.01.

Bals 18.00 Kirchlicher Jahresrückblick für Wagenschwend und Balsbach

Bals 18.30 Messfeier

Fa 18.30 Schülergottesdienst

Donnerstag, 26.01.

Lim 16.00 Ökumen. Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen vom Seniorenzentrum Limbach

Lau 18.00 Rosenkranz

Lau 18.30 Messfeier

Ro 18.30 Messfeier

@ 21.00 Friedensgebet

Freitag, 27.01.

Lim 18.30 Messfeier - Kollekte für die Pfarrcaritas

Mu 18.30 Messfeier

Ökumenischer Bibelgesprächskreis

„Es ist wirklich wichtig, gerade in diesen verrückten Zeiten einen festen Glauben an Gott zu haben. Dieser Glaube führt mich durchs Leben, er ist meine absolute Reißleine und meine Leitlinie.“

(Jürgen Klopp, FC Liverpool)

Zu unserem nächsten Gespräch mit und über Gott laden wir am Montag, den 30. Januar 2023, um 20.00 Uhr ins ev. Gemeindehaus Dallau (Kindergarten) ein. Wir sind ein offener Kreis. Jede und jeder, ob Christ oder sonstiger Überzeugung, ist auch zum unverbindlichen Kennenlernen willkommen.



GEMEINDE LIMBACH
Im Herzen des Neckar-Odenwald-Kreises

Amtliche Bekanntmachungen

Es findet eine Sitzung des Gemeinderates am Montag, 30.01.2023 um 19:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Muckentaler Straße 8, 74838 Limbach statt. Um eine rege Teilnahme der Bürgerschaft wird gebeten.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Fragen aus der Bevölkerung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates

3. Flurbereinigung Limbach-Wagenschwend (Multiweg Trieb-
acker) hier: Zustimmung zum Wege- und Gewässerplan mit
landschaftspflegerischem Begleitplan, 2023/003/GeLi
4. Barrierefreier Um- und Erweiterungsbau Rathaus Limbach; hier:
Auftragserteilung Rohbauarbeiten, 2023/001/GeLi
5. Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Abteilungskom-
mandanten und des stellvertretenden Abteilungskomman-
danten der Abteilungswehr Balsbach, 2023/005/GeLi
6. Schlammräumung der Teichkläranlage in Scheringen, hier: Auf-
tragsvergabe, 2023/004/GeLi
7. Baugesuche und Bauvoranfragen, 2022/090/GeLi
8. Annahme von Spenden, 2022/089/GeLi
9. Informationen
10. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

Thorsten Weber, Bürgermeister

Die Sitzungsunterlagen können während der Öffnungszeiten im Rathaus Limbach, Zimmer Nr. 1 im Erdgeschoss, derzeit nach telefonischer Anmeldung eingesehen werden. Außerdem sind die Sitzungsunterlagen auch im Internet unter www.limbach.de unter „Rathaus & Service / Rathaus-News“ eingestellt. Zu allen jugend-
relevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Ju-
gendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis zum Sit-
zungstag, 10.00 Uhr, per E-Mail – unter Angabe von Namen, Alter
und Wohnort – an alexander.winter@limbach.de einzubringen.

Ortschaftsrats Balsbach

Einladung

Eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Balsbach findet am Mitt-
woch, den 25.01.2023 um 19.30 Uhr im Vereinsheim Balsbach statt.

Tagesordnung:

1. Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
2. Rückblick 2022
3. Sachstand: Baugebiet Teichweg und Klosterstraße (Planvorstel-
lung, Baukosten, Bauplatzpreis)
4. Sachstand: Glasfaserausbau von der BBV
5. Sachstand: PV-Freiflächenphotovoltaik-Anlage
6. Verschiedenes

Andreas Ebert, Ortsvorsteher

Verunreinigung der Glascontainerplätze

Die Gemeindeverwaltung bittet darum die Glascontainerplätze sau-
ber zu halten und ausschließlich Glas zu entsorgen das dort auch
hingehört. Große Glasscheiben, Teller und sonstiger Restmüll ha-
ben an den Plätzen nichts zu suchen!

§ 50 Bundesmeldegesetz - Melderegisterauskünfte in beson- deren Fällen

- 1) Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen
Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen
und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in
den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten
Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1
bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen,
soweit deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist.
Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mit-
geteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt
werden, darf diese nur für Werbung bei einer Wahl oder Abstim-
mung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der
Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.
- (2) ¹Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus
dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwoh-
nern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über
 1. Familienname,
 2. Vornamen,
 3. Doktorgrad,
 4. Anschrift sowie
 5. Datum und Art des Jubiläums.²Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, je-
der fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder
folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgen-
de Ehejubiläum.
- (3) ¹Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Le-
bensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren
 1. Familienname,
 2. Vornamen,
 3. Doktorgrad und
 4. derzeitige Anschriften.²Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von
Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwen-
det werden.

- (4) ¹Die Meldebehörde hat dem Eigentümer der Wohnung und,
wenn er nicht selbst Wohnungsgeber ist, auch dem Wohnungs-
geber bei Glaubhaftmachung eines rechtlichen Interesses un-
entgeltlich Auskunft über Familiennamen und Vornamen sowie
Doktorgrad der in seiner Wohnung gemeldeten Einwohner zu
erteilen. ²Die Auskunft kann auf Antrag des Auskunftsberech-
tigten im elektronischen Verfahren erteilt werden; § 10 Absatz 2
und 3 gilt entsprechend.

- 5) Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Da-
ten nach den Absätzen 1 bis 3 **zu widersprechen**; hierauf ist bei
der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie **einmal jährlich durch
ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.**

**Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Limbach, Mucken-
taler Straße 8d, Einwohnermeldeamt, Zimmer 3 eingelegt wer-
den. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.**

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öf- fentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz
(BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes
zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten
Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesell-
schaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenüber-
mittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, min-
derjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die
nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesell-
schaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel An-
gaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsda-
tum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

**Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG
das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.** Der Wider-
spruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Über-
mittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts be-
nötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen
Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Limbach, Muckentaler
Straße 8d, Einwohnermeldeamt, Zimmer 3 eingelegt werden. Der
Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

**Eine Mitteilung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine
entsprechende Erklärung abgegeben worden ist.**

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staats- ministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem
Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf
die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG)
Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad,
Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburts-
tag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubi-
läen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Mel-
deverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und
Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarin-
nen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum
Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die
Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

**Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, ha-
ben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.**

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Limbach, Muckentaler
Straße 8d, Einwohnermeldeamt, Zimmer 3 eingelegt werden. Der
Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruchsrecht Melderegisterauskünfte über das Internet

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat eine zentrale Stelle
der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melde-
registerauskünfte erteilt.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal wer-
den nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an „Behörden, öf-
fentliche- und nicht öffentliche Stellen“ erteilt. Der Datenumfang
der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche
Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften.
§ 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz räumt den Betroffenen (Bürger/
innen und Einwohner) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass
Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Mel-
deportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Wi-
derspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht

öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Limbach, Muckentaler Straße 8d, 74838 Limbach, eingelegt werden.

Beim Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Regionalbudget bildet Startschuss für die LEADER-Förderperiode 2023-2027

Für den 1. Projektauftrag in der neuen Förderperiode stehen der LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V. 200.000 € zur Verfügung.

Aufruf zum Regionalbudget 2023 – 80 % Förderung für Projekte bis 20.000 €

Zum 12. Januar startet im Regionalbudget für Kleinprojekte eine neue Antragsrunde. Die Rahmenbedingungen hierfür wurden in der Auswahl Ausschusssitzung mit anschließender Mitgliederversammlung am 8. Dezember 2022 festgelegt. Wie bisher können sich Kommunen, Kirchengemeinden, Vereine, Privatpersonen sowie Kleinstunternehmen um einen Zuschuss von 80 % der förderfähigen Nettokosten bewerben. Diese müssen mindestens 2.500 € betragen und dürfen die Obergrenze von 20.000 € nicht überschreiten. Gefördert werden nur Kleinprojekte mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde. Im Jahr 2023 kommt das neue Regionale Entwicklungskonzept (REK) mit erweiterter Kulisse zur Anwendung. Das bedeutet, dass sich nun auch Projekte aus den Kernstädten von Lauda-Königshofen und Tauberbischofsheim sowie aus allen 15 Ortschaften der Stadt Wertheim für eine Förderung bewerben können. Außerdem wurden die Projektauswahlkriterien überarbeitet und an die Ziele des neuen REKs angepasst. Förderfähig sind z.B. kleine bauliche Vorhaben und Neuanschaffungen im Bereich Dorferneuerung, Vereinsleben, Tourismus, Kultur und Landwirtschaft. Besonderes Augenmerk liegt zukünftig auch auf Projekten, die dem Klimaschutz, der Integration und Inklusion sowie der Digitalisierung dienen. „Wir konnten seit 2019 rund 70 Kleinprojekte in Badisch-Franken fördern. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, unsere Region noch ein Stückchen liebenswerter, attraktiver und lebendiger zu machen. Ich bin gespannt auf Ihre Projektidee!“ so Alfred Beetz, 1. Vorsitzender der LAG Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V.

Vollständigen Förderantrag bis 23. März einreichen

Neben den genannten Voraussetzungen steht bei diesem Projektauftrag insbesondere die Umsetzungsreife im Vordergrund. Die Projekte müssen daher bereits jetzt ein gewisse Antragsreife mit sich bringen, damit nach einem positiven Beschluss durch die LAG eine zeitnahe Antragstellung bei der zuständigen Bewilligungsbehörde möglich ist. Vollständig ausgearbeitete Projektanträge sind bis zum 23. März 2023 bei der LEADER-Geschäftsstelle einzureichen. Die Auswahl zur Beschlussfassung der eingereichten Projektvorhaben findet voraussichtlich am 9. Mai 2023 statt. Bei der Regionalbudget-Förderung gilt das Jährlichkeitsprinzip, d.h. die Projekte müssen in diesem Jahr vollständig umgesetzt und ausbezahlt werden. Das Regionalmanagement hat deshalb den Bewilligungszeitraum bis zum 31. Oktober 2023 befristet – bis dahin müssen alle bewilligten Projekte fertiggestellt sein. Anschließend können die Antragsteller bis zum 30. November 2023 den Verwendungsnachweis einreichen und damit die Auszahlung ihres Vorhabens beantragen.

Gemeinsam für einen zukunftsfähigen Ländlichen Raum

Zur Information und Antragseinreichung ist ein beratendes Erstgespräch mit dem Regionalmanagement erforderlich. Interessierte Projektträger setzen sich daher bitte zeitnah mit der LEADER-Geschäftsstelle in Verbindung. Detaillierte Informationen zum Regionalentwicklungsprogramm LEADER insbesondere zur neuen Förderperiode 2023-2027 und zum Regionalbudget erteilt die LEADER-Geschäftsstelle, Obere Vorstadtstraße 19, 74731 Walldürn, Tel: 06281/5212-1398. Wichtige Hinweise hierzu wie z.B. die Projektauswahlkriterien sind auch auf der Homepage unter www.leader-badisch-franken.de einsehbar.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

5. Dezember 2022: Thilo Gustav Münch
Eltern: Christine Münch & Marius Achim Münch, Limbach
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefall

4. Januar – Erwin Throm, Balsbach - 84 Jahre

Bürgerinformation

Abrissarbeiten haben begonnen

Die Abrissarbeiten im Zuge des barrierefreien Um- und Erweiterungsbau des Rathauses haben begonnen. Der Auftrag dafür wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 21. November an die Firma Reutlinger Abbruch GmbH nach einer europaweiten Ausschreibung vergeben. Die Firma rückte gleich mit schwerem Gerät an. Vollständig abgerissen wird das ehemals als Bauhof genutzte Gebäude, mit Ausnahme der denkmalgeschützten Sandsteinmauern im rückwärtigen Bereich. Nach dem Umzug der Verwaltung ins ehemalige Schulhaus auf der gegenüberliegenden Straßenseite ist inzwischen auch der Bauhof an seinen neuen Standort im Bereich „Tiefe Wiesen“ umgezogen.

Außerdem stehen im ebenfalls denkmalgeschützten Rathaus diverse Abbrucharbeiten an, anfangen von Wänden, Decken, Türen bis hin zu den Leitungen für die Ver- und Entsorgung etc.. Aus Denkmalschutzgründen ist dabei u.a. das bisherige Treppenhaus zu erhalten. Sollte die aktuelle laufende Rohbauschreibung zu einem akzeptablen Ergebnis führen, werden die eigentlichen Arbeiten zum barrierefreien Um- und Erweiterungsbau Anfang April beginnen.



Kirche

Musical „Franziskus - Ein Heiliger und ein Papst“ wird wieder aufgeführt

Nach der erfolgreichen und begeistert aufgenommenen Aufführung des Musicals „Franziskus – Ein Heiliger und ein Papst“ im November 2019, musste coronabedingt von einer weiteren Aufführung abgesehen werden. Aber jetzt wird wieder fleißig geprobt und alle Akteure brennen darauf, das Musical wieder auf die Bühne bzw. in die Kirche bringen zu können. Ende März ist es soweit, und zwar am **Sonntag, den 26. März 2023 um 18.00 Uhr** in der **Klosterkirche Balsbach**. Das Musical, aus der Feder von Siegfried Fietz und Hermann Schultze Berndt, beschreibt wichtige Stationen des hl. Franziskus und der hl. Klara und deren Ideale wie Frieden, Barmherzigkeit, Erneuerung der Kirche und Schutz der Umwelt. Also Themen, die in der heutigen Zeit von größter Bedeutung sind. Auch Papst Franziskus kommt zu Wort. Mitwirkende sind die Chöre „Liederkrantz“ und „Querbeet“ Balsbach mit Gastsängern, Solisten, Schauspieler, eine Kinder- und eine Frauengruppe, eine Pantomimendarstellerin sowie ein Instrumentalensemble. Außerdem wird das Musical von einer Bildpräsentation begleitet. Zu dieser Musicalaufführung wird herzlich eingeladen. Ab 17.30 Uhr ist die Kirche geöffnet.

Evang. Kirchengemeinde Mudau

Gottesdienste

22.01.2023

09.30 Uhr Gottesdienst im ev. Kirchsaal in Mudau, Pfrin. Rebecca Stober

23.01.2023

18.00 Uhr Ökum. Friedensgebet, Kath. Kirche St. Pankratius in Mudau

29.01.2023

09.30 Uhr Gottesdienst im ev. Kirchsaal in Mudau, Prädikantin Maika Backfisch

Konfirmanden

Sa 21.01.2023, ab ca. 9 Uhr

Ausflug mit den Konfirmanden

Mi 25.01.2023, 18.00-19.30 Uhr

Konfirmandenunterricht, Ev. Gemeindehaus in Fahrenbach

Pfarrbüro

Das Pfarramt ist immer dienstags von 14.30 - 17.00 Uhr besetzt und telefonisch zu erreichen.

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dieser wird auch außerhalb der Sprechzeit regelmäßig abgehört. Gerne rufen wir Sie zeitnah zurück.

Wochenspruch:

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. Lk 13,29

Ihre Pfarrerin Rebecca Stober

Email Pfarramt: ekg.mudau@t-online.de Tel. 06284-362

Email Pfrin. Stober: rebecca.stober@kbz.ekiba.de

Vereine**HKMC Heidersbach**

Ein großes Dankeschön an alle Teilnehmer und Helfer am diesjährigen Schafkopfturnier. Natürlich auch an alle Spender, die sich in irgendeiner Form mitbeteiligt haben.

Euer HKMC

FG Hederschboch Dick Do**Restkarten für die Veranstaltungen**

Auch in der Kampagne 2022/2023 führt die FG Hederschboch Dick Do wieder zahlreiche Veranstaltungen durch.

Karten für die Prunksitzungen

Für die beiden Prunksitzungen der FG Hederschboch Dick Do am 28.01. und 04.02.2023 mit Beginn jeweils um 19.11 Uhr sind noch Karten erhältlich. Die Karten können bei Frau Spröhnle, Tel.-Nr.: 06287 1262, abgeholt werden.

Karten für die Weiberfaschenacht

Auch für die Weiberfaschenacht am 16.02.2023 mit Beginn um 19.31 Uhr können noch ein paar wenige Karten bei Frau Blatz, Tel.-Nr.: 06287 1246, abgeholt werden. Das diesjährige Motto der Weiberfaschenacht lautet: „We make Weiberfaschenacht great again“.

Auf euer Kommen freut sich die FG Hederschboch Dick Do.

JSV Limbach-Fahrenbach**Mitgliederversammlung des JSV Limbach-Fahrenbach**

Die Mitgliederversammlung des JSV Limbach Fahrenbach findet am Freitag, den 03.02.2023 um 19.00 Uhr im Sportheim Robern statt. Hierzu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

TOP 1.: Begrüßung

TOP 2.: Geschäftsbericht der Vorstandschaft

TOP 3.: Bericht des Jugendleiters

TOP 4.: Kassenbericht

TOP 5.: Bericht der Kassenprüfer

TOP 6.: Entlastung der Vorstandschaft

TOP 7.: Neuwahlen der Vorstandschaft

TOP 8.: Sonstiges

Anträge für den Punkt Sonstiges sind bis zum 29.01.2023 an die Vorstände Heiko Bissinger, Michael Allabar oder Stefan Bechtold zu richten.

Die Vorstandschaft

Verschiedenes

Das Seniorenzentrum Katharina von Hohenstadt möchte sich bei allen Sternsingern und Mitwirkenden bedanken. Besonders möchten wir uns bei Frau Pupp für die Organisation bedanken. Die Veranstaltung, am Vormittag des 06.01.23, bereitete unseren Gästen große Freude.

**Gemeinde Fahrenbach****Amtliche Bekanntmachungen****Ortsdurchfahrt Trienz - Es geht weiter!**

Die Arbeiten an der Ortsdurchfahrt Trienz gehen sozusagen in die nächste Runde. Der dritte Bauabschnitt vom Autohaus Gassert bis zum Autohaus Keller steht an. **Los geht's am kommenden Montag 23.01.** Zunächst stehen Schacht- bzw. Kanalarbeiten im Kreuzungsbereich Römerstraße/Kirchenstraße an. Das hat zur Folge, dass die **Kirchenstraße komplett gesperrt werden muss.** Die Anlieger können allerdings von „oben her“, d.h. über die Waldstraße bzw. die Straße „An der Wanderbahn“ zu- und abfahren.

Der Verkehr auf der Römerstraße wird mit einer Ampelanlage einspurig an der Baustelle vorbei geleitet. Ab dem 15.02. wird die Römerstraße zwischen der Kreuzung Mosbacher Weg/Kirchenstraße bis auf Höhe des Autohauses Gassert wegen der Bauarbeiten an Kanal, Wasserleitungen und Fahrbahndecke wieder voll gesperrt. D.h. es greifen die bekannten Vorschriften der **Umleitungen** über die **Waldstraße und die Straße „An der Wanderbahn“ im Einbahnstraßen-Modus.** Auch der sog. „Totenweg“ wird wieder zur Einbahnstraße. **Die Busse der BRN können Trienz dann nicht mehr anfahren** und müssen über den „Totenweg“ die Ersatzhaltestelle am Ortseingang an- und dann in Richtung Fahrenbach abfahren. Nach den Bauzeitenplänen werden die Verkehrseinschränkungen bis etwa Juni 2023 andauern.

**Straßennamen gesucht - Vorschläge erwünscht**

Für die **zwei neuen Straßen im Baugebiet „Steigenwäldchen“** sind noch die Straßennamen festzulegen. Gerne werden Vorschläge aus der Bevölkerung entgegen genommen. Wer eine Idee für einen passenden Straßennamen (oder zwei Namen die thematisch zusammen passen) hat, kann den unter gemeinde@fahrenbach.de oder direkt bei Ortsvorsteher Thomas Breiting unter breiting@fahrenbach.de oder auch telefonisch unter 92050 melden. Die Vorschläge sollten bis Freitag 27. Januar 2023 vorliegen.

Gutscheinkarten Landesfamilienpass

Die **Gutscheinkarten 2023** für die Inhaber des **Landesfamilienpasses** liegen vor. Inhaber der Landesfamilienpasses können diese bei der Gemeindeverwaltung Fahrenbach abholen.

Einen **Landesfamilienpass können alle Familien bekommen, die mindestens drei Kinder haben.** Alleinerziehende bekommen den Landesfamilienpass bereits mit einem Kind. Außerdem können den Landesfamilienpass Familien beantragen, die ein Kind mit einer schweren Behinderung haben. Familien mit mindestens einem Kind, die Hartz IV beziehen, Kinderzuschlag bekommen oder Familien mit mindestens einem Kind, die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, können ebenfalls den Landesfamilienpass beantragen. Zuständig ist die Gemeindeverwaltung Fahrenbach. Mit dem Landesfamilienpass und der jährlich neuen Gutscheinkarte können Familien kostenlos oder zu einem ermäßigten Eintritt Schlösser, Gärten und Museen in ganz Baden-Württemberg besuchen.

Ärgernis Hundekot

Hundekot auf Gehwegen und Straßen- immer wieder ein Ärgernis. Diesmal erreichte uns ein Anruf aus dem „Feldbrunnen“ wo alle fünf Meter **ein Hundehaufen die Aufmerksamkeit von Fußgängern incl. „Ausweichmanövern“ erfordert.** Deshalb hier nochmal unser Appell: **Hinterlassenschaften von Hunden sind auf den**

Gehwegen oder im Straßenbereich vom Hundehalter sofort zu entfernen. Dazu haben wir ja in der ganzen Gemeinde Stationen für Hundekotbeutel aufgestellt. Die sind kostenlos und dürfen gerne genutzt und der vorgesehenen Verwendung zugeführt werden. **Nur gut, dass sich das Gros der Hundehalter ja auch daran hält.** Doch es gibt halt leider auch Ausnahmen, die für verärgerte Anwohner sorgen.

Rentensprechtag

Der nächste Rentensprechtag mit Günther Kreis findet am **Montag, dem 06.02.2023** in den Räumen des Bürgerzentrum am Limes in Fahrenbach statt. Anmeldungen sind unter 92050 bei der Gemeindeverwaltung möglich.

Fundsache

In der Nähe des Roberner Sees wurde ein Geldbetrag gefunden. Nähere Informationen dazu gibt's bei der Gemeindeverwaltung.

Brennholzverkauf der Stiftung Schöna

Am **Samstag, den 28.01.2023** findet der Brennholzverkauf der Stiftung Schöna, Forstrevier Odenwald vor der Seedammhütte am Roberner See statt. Am Vormittag ab 10:00 Uhr besteht die Möglichkeit Polterholz zu erwerben. Die Vergabe der Flächenlose (Schlagraum) erfolgt um 12:00 Uhr durch Versteigerung. Sowohl das Polterholz als auch die zu versteigernden Lose befinden sich zwischen Balsbach und Laudenberg am Talweg, Mittlerer Weg und Kopfweg. Sie können im Vorfeld besichtigt werden. Die Los-Nr. ist blau gekennzeichnet. Genaue Lagepläne finden Sie auf unserer Homepage unter www.stiftungschoenau.de. Für die Abgabe von Brennholz muss ein Motorsägeschein vorhanden sein. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Revierleiter Robin Frank, Tel. 0162/2955461.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

Am **19.12.2022** wurde in Buchen **Freddy Denniger** geboren. Seine Eltern sind **Robin und Katharina Denniger aus Fahrenbach**. Herzlichen Glückwunsch!

Am **28.12.2022** wurde in **Colin-Jaiden Rüd**t geboren. Seine Mutter ist **Corinna-Jeannette Rüd**t aus Trienz. Herzlichen Glückwunsch!

Kindergarten Sonnenschein Fahrenbach

Besuch der Verkehrswacht Mosbach

Herr und Frau Schupp besuchten die Vorschulkinder und alle durften einen aktions- und lehrreichen Vormittag im Bürgerzentrum erleben. Von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr lernten die Kinder spielerisch die wichtigsten Verkehrszeichen kennen und wie man sich richtig im Straßenverkehr verhält. Sie übten das Überqueren des Zebrastreifens und balancierten über einen Parcours. Durch das abwechslungsreiche Programm, bei dem die Kinder immer wieder die Möglichkeit hatten sich aktiv zu beteiligen, verging der Vormittag wie im Flug. Wir bedanken uns bei Herrn und Frau Schupp für den lehrreichen Vormittag.



Grundschule Fahrenbach

Kinder und Lehrer im „Wunderland“

In der ersten Woche nach den Weihnachtsferien führen alle Klassen der Grundschule Fahrenbach mit Bussen nach **Heilbronn ins Theater**, um mit „**Alice im Wunderland**“ einer der bekanntesten Klassiker der Weltliteratur auf der Bühne des „Großen Hauses“ zu sehen.

Nach der Vorlage von Lewis Carrolls Kinderbuch von 1865 wurde eine **herrlich absurde Geschichte** gespielt:

Alice folgt ihrer Katze Dina in den Bau eines sprechenden Kaninchens und landet im Wunderland. Dort trifft sie auf lauter absonderliche Wesen: eine sprechende Tür, eine superkluge Raupe, eine Grinsekatz, die auch lacht, wenn sie traurig ist, das Ei Humpty Dumpty, das den Sinn eines Unsinn-Gedichtes erklärt, den verrückten Hutmacher und seine närrische Teegesellschaft und schließlich die herrschsüchtige Herzkönigin und ihr unterwürfiges Gefolge. Auf der Suche nach ihrer Katze erlebt Alice im Wunderland die aufregendsten Abenteuer und wächst über sich hinaus. Sie lässt sich von dieser verdrehten Welt nicht einschüchtern, sondern macht sich neugierig auf den Weg durch dieses „unbekannte Land“.

Die Kinder und Lehrer wurden während der Aufführung mit Hilfe von Schauspiel, Bühnenbild und Musik in die fantastische und verrückte Traumwelt von Alice entführt. Am Ende des Stückes besiegte Alice (auch dank der Anfeuerungsrufe der Kinder) die Königin im Krocket-Spiel und durfte ihre Katze Dina wieder mitnehmen. Voller schöner Erinnerungen ans Wunderland kam Alice wieder nach Hause zurück. Kinder und Lehrer der Grundschule Fahrenbach kehrten mit einem **unvergesslichen gemeinschaftlichen Erlebnis** zurück – auch **dank des Fördervereins der Schule**, der die Theaterfahrt großzügig unterstützt hat.

VHS Fahrenbach



Außenstellenleiterin:

Silke Tuch

Im Elzgrund 14, 74821 Mosbach

Telefon (0 62 61) 6 74 17 10

E-Mail: fahrenbach@vhs-mosbach.de

Yoga. Grund- und Aufbaukurs

Es ist nie zu spät, um mit Yoga anzufangen! Dabei spielt es keine Rolle, wie alt Sie sind, ob Sie beweglich sind oder wie gut Sie entspannen können. Sie können in jeder Lebensphase mit Yoga beginnen. Die Bewegungsabläufe, Achtsamkeits- und Meditationsübungen lassen sich für Einsteiger in einer großen Bandbreite variieren. Hier lernen Sie die Grundprinzipien des Hatha-Yoga kennen und erfahren, wie Sie durch sanft angeleitete Entspannungs-, Dehnungs- und Konzentrationsübungen zu mehr Gelassenheit und Kraft finden können. Gut für alle, die auf der Suche nach einem alltagstauglichen Weg sind, um wieder mehr im Augenblick anzukommen und die eigene Kraft zu spüren. Vorerfahrungen mit Yoga sind nicht erforderlich. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Decke.

Gerlinde Dorn / **Donnerstag, 02.03.23, 18:00 - 19:30 Uhr** / 10 Termine / 20 UE / Bürgerzentrum, Ostring 6, Fahrenbach / 84,00 Euro / 10 - 12 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel. 06261-6741710

Gerlinde Dorn / **Donnerstag, 02.03.23, 20:00 - 21:30 Uhr** / 10 Termine / 20 UE / Fahrenbach Bürgerzentrum, Sporthalle, Ostring 6, Fahrenbach / 84,00 Euro / 10 - 12 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel. 06261-6741710

Luftballonfiguren „Hühner“

ab 9 Jahren

Passend zur Osterzeit werden wir in diesem Kurs bunte Hühner aus Luftballons, Zeitungspapier, bunten Papieren und Tapetenkleister herstellen. Wenn alle nötigen Papierschichten aufgetragen sind, bekommen die Osterhühner alles, was noch fehlt: Ein schönes Gesicht, den passenden Kamm auf den Kopf, Flügel links und rechts, lange Beine und Zehen und wer mag noch eine Schleife auf die Brust. **Mitzubringen ist:** Kleidung, die schmutzig werden darf, Pinsel (sowohl kleine als auch größere sind gut geeignet), Zeitungspapier falls vorhanden, Verpflegung (Getränk)

Marie Beichert / **Samstag, 25.03.23, 09:00 - 12:00 Uhr** (mit Pause) / Bürgerzentrum, Ostring 6, Fahrenbach / 18,00 Euro / 8 - 10 Teilnehmende, / Anmeldung unter Tel. 06261-6741710

Klangreise - Meditation mit Klangschalen

Ankommen - Entspannen - Kraft tanken

Klangschalen werden in der Traditionellen Chinesischen Medizin und in der Tibetischen Medizin eingesetzt. Die verschiedenen Schalen haben unterschiedliche Frequenzen, die entspannend auf unseren Körper wirken. Genießen wir eine Auszeit, um unser Qi zu stärken. Dabei kann jeder Teilnehmer auch die Klangschalen selbst ausprobieren. Dazu singen wir einfache Heilmantren. Bitte Yogamatte, Kissen und Getränk mitbringen.

Meike Dörschuck / Samstag, 15.04.23, 09:00 - 11:15 Uhr / 1 Termin / Bürgerzentrum, Ostring 6, Fahrenbach / 16,00 Euro / 8 bis 13 Teilnehmende / Anmeldung unter Tel. 06261-6741710

Chinesische Gesundheitsübungen mit Qigong

Schon die alten Chinesen kannten Übungen, um gesund und fit zu bleiben. Wie wir unser Qi bewahren und vermehren ist ganz einfach. Wir brauchen nur 10 Minuten am Tag, um unsere Reserven im Körper wieder aufzufüllen. Auch die 5-Elemente-Übungen gehören dazu. Eine kleine Einführung in die Traditionelle Chinesische Medizin gibt Einblicke dazu. Entspannen wir 3 Unterrichtsstunden lang und schließen mit einer Meditation ab. Bitte Yogamatte, evtl. Kissen und ein Getränk mitbringen.

Meike Dörschuck / Samstag, 22.04.23, 09:00 - 11:15 Uhr / 1 Termin / Bürgerzentrum, Ostring 6, Fahrenbach / 16,00 Euro / Anmeldung unter Tel. 06261-6741710

Jonglieren für Kinder ab 6 Jahren und Jugendliche

Jonglieren ist eine der spannendsten Möglichkeiten, die Gehirnzellen in Schwung zu bringen. Es verbessert die Konzentrationsfähigkeit, hilft Stress abzubauen, bringt rasch erste Erfolgserlebnisse - und macht vor allen Dingen jede Menge Spaß. Die Teilnehmenden werden mit Bällen, Diabolo, Tellern, Pois und Co. jonglieren lernen und entdecken, welche ungeahnten Talente in ihnen stecken. Das Jongliermaterial kann ausgeliehen werden. Bitte Vesper und Getränk mitbringen. Die VHS-Mosbach übernimmt keine Haftung für Unfälle, Teilnahme auf eigene Gefahr. Der Kurs findet im Freien statt.

Klaus Müller-Blask / Samstag, 13.05.23, 09:30 - 12:45 Uhr / 1 Termin / Außenanlage Grundschule Fahrenbach, Bahnhofstraße 30, Fahrenbach / 16,00 Euro / ab 10 Teilnehmenden / Anmeldung unter Tel. 06261-6741710

Vereinsnachrichten

Kleintierzuchtverein Fahrenbach

Einladung Winterfeier

Der Kleintierzuchtverein Fahrenbach lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur **Winterfeier am Samstag den 28. Januar 2023 um 18.30 Uhr** ins Züchterheim ein. Zur besseren Planung bitten wir um telefonische Anmeldung bis 22.01.2023 beim 1. Vorsitzenden Jürgen Münch 01726473497.

Katholischer Kirchenchor Fahrenbach

Die Generalversammlung des Kath. Kirchenchors Fahrenbach findet am **27.01.2023 um 18.30 Uhr** im Cafe Gmütlich statt. Alle Sängerinnen und Sänger sowie alle passiven Mitglieder sind recht herzlich eingeladen. Folgende Tagesordnung steht an:

Begrüßung
Rückblick über das abgelaufene Jahr
Bericht über Singstundenbesuch
Ehrung für fleißigen Singstunden Besuch
Kassenbericht
Bericht der Kassenprüfer
Ausführungen des Dirigenten
Grußworte Seelsorgeteam
Verschiedenes

Schützenverein Trienz

Schützenkönig gesucht

...Natürlich auch 2022/2023 nicht ohne einen Schützenkönig...! Der Königsschuss findet für **Mitglieder des KKS-Trienz am Freitag den, 20.01.2023 von 18:00 - 20:00 Uhr** im Schützenhaus statt. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Jahreshauptversammlung 2022

Am Samstag **28.01.2023 um 20:00 Uhr** findet die **Jahreshauptversammlung** des KKS-Trienz im Schützenhaus in Trienz statt. Alle Mitglieder, egal ob aktiv oder passiv, sowie Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Geschäftsbericht
3. Kassenbericht / Kassenprüfung
4. Bericht des Schießleiters
5. Bericht des Jugendleiters
6. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Anträge & Verschiedenes

FC Trienz

Schorlemafia

Jetzt kann die 5. Jahreszeit endlich wieder starten! Die SCHORLEMAFIA TRIENZ startet ihre diesjährige Kampagne mit dem Motto „**WIR SIND SCHORLEMAFIA**“ - holt eure Wimpel und Fahnen wieder aus dem Keller und schmückt eure Häuser in unseren Farben - Aufkleber und ein paar Ersatzbecher für die Umzüge sind auch noch vorhanden!

Zur **Prunksitzung am 18. Februar** laden wir alle Mafiosi, Gäste von nah und fern sowie Abordnungen unserer befreundeten Vereine herzlich ins DGH nach Trienz ein. Wer aktiv noch einen Programmpunkt an der Prunksitzung mitgestalten möchte, kann sich gerne bei Sven melden.

Der erste offizieller Aufschlag unserer SCHORLEMAFIA mit der Fußgruppe ist übrigens am **21. Januar** beim **Lembocher Nachturnzug!** Darauf ein Dreifach kräftiges SCHORLE UFF EX!

Hier schon mal der „**närrische Fahrplan**“ der Schorlemafia

Närrischer Fahrplan

- 21.1. Nachturnzug Limbach – Fußgruppe
- 27.1. Prunksitzung Donebach – Blau-Weiß-Funken
- 27.1. Kappenabend Hettigenbeuren – Blau-Weiß-Funken
- 28.1. Prunksitzung Donebach – Blau-Weiß-Funken
- 28.1. Prunksitzung Sattelbach – Blau-Weiß-Funken
- 3.2. Prunksitzung Zimmern – Schorlerebellen
- 4.2. Prunksitzung Allfeld – Blau-Weiß-Funken
- 4.2. Prunksitzung Haßmersheim – Schorlerebellen
- 11.2. Umzug Unterschefflenz – Fußgruppe
- 11.2. Prunksitzung Billigheim – Blau-Weiß-Funken
- 11.2. Prunksitzung Limbach – Abordnung
- 11.2. Prunksitzung Haßmersheim – Schorlerebellen
- 12.2. Kinderfasching Limbach – Schorlefünkchen, Weißherbstfunken, Tanzmariechen
- 15.2. Altersheim Fahrenbach – Schorlefünkchen, Tanzmariechen
- 18.2. Prunksitzung Trienz**
- 19.2. Schnitzessen im DGH und Umzug Fahrenbach – Fußgruppe und Wagen
- 20.2. Umzug Mudau – Fußgruppe und Wagen
- 20.2. Umzug Lohrbach – Fußgruppe
- 21.2. Umzug Limbach – Fußgruppe und Wagen
- 21.2. Kinderfasching Trienz**

FC Trienz Schorlemafia – Kinderfasching

Endlich ist es soweit und wir können dieses Jahr wieder unseren beliebten Kinderfasching am Faschingsdienstag 21.02.2023 feiern. Dazu brauchen wir Mädchen und Jungs die mit uns zusammen gerne das Programm gestalten möchten. Wer Lust hat dabei zu sein oder vielleicht sogar selbst eine Idee hat, z.B. ein Lied playback vorzutragen oder einen Sketch zu spielen, meldet sich bitte bei Susanne Frauenschuh (Handy 0160/94831881) telefonisch kurz an. **Wir treffen uns am Samstag den 21.01.23 um 10 Uhr im DGH Trienz im kleinen Nebenraum.**

Wir freuen uns auf euch – bis Samstag! Susanne und Marina

VfR Fahrenbach - Viet Vo Dao

Viet Vo Dao – Sport für Kinder, Jugendliche und Erwachsenen mit positiven „Nebenwirkungen“. Fairness, Höflichkeit, Respekt und Disziplin diese Werte sollen durch Viet Vo Dao vermittelt werden. Die Aufmerksamkeit des Übens wird geschult. Somit ist es nach einiger Zeit möglich auch schwierige Bewegungsabläufe zu erlernen. Das Können nimmt zu und damit auch das Selbstbewusstsein der Schüler. Durch Viet Vo Dao treten die Schüler entschiedener und fokussierter auf, wodurch körperliche Auseinandersetzungen vermieden werden können. Training ist immer Mittwoch 17:15-19:15 Uhr und Freitag 15:30-17:30 Uhr in Roborn im Dorfgemeinschaftshaus. Info unter www.vietvodoao-info.de oder 017650681851 und beim Verein.

MGV „Frohsinn 1908“ Roborn

Musikalisches Schlachtfest des MGV „Frohsinn 1908“ Roborn
Am Samstag, den 28. Januar ist es endlich wieder soweit: Die Sänger des MGV Roborn laden recht herzlich die Bevölkerung, alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zum Schlachtfest ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Los geht's wie immer ab 11.30 Uhr. Neben Deftigem vom Schwein ist ab dem frühen Nachmittag auch die Kaffee- und Kuchenbar wieder geöffnet. Ab ca. 13 Uhr begrüßen wir unsere Gäste mit auserwählten Liedvorträgen, bevor gegen 18 Uhr auch befreundete Chöre aus der Umgebung das musikalische

Schlachtfest mit Gesang und guter Laune umrahmen. Kulinarisch speisen, zivilisiert trinken, gepflegt singen und herzlich lachen sind die wichtigsten Tätigkeiten dieses Tages. Der MGv Roborn freut sich auf viele Schlachtfest-Teilnehmer und wünscht allen Besuchern schon jetzt ein paar frohe und gesellige Stunden.

DRK-Bereitschaft Trienz



In einem umfangreichen Artikel wurde in der Wochenendausgabe der RNZ (7./8.1.23) über die Arbeit der **Trienzer DRK Helfer vor Ort** berichtet. Trienz hat eine von neun „Helfer-vor-Ort“-Gruppen (HvO) im DRK-Kreisverband Mosbach. Diese neun Gruppen sind 2022 insgesamt zu 1301 Einsätzen (Buchen 756) gerufen worden. Schnell vor Ort und kompetent – das sind die „Helfer vor Ort“. Ausgebildet als Sanitätshelfer, Rettungs- oder Notfallsanitäter, sind sie bei Notfällen zur Stelle und ergänzen die Rettungskette. Mit „qualifizierten basismedizinischen Maßnahmen“ überbrücken sie die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes oder des Notarztes. Heißt konkret: Sie **können lebensrettende Maßnahmen ergreifen**, wenn die hauptberuflichen Retter noch auf der Anfahrt sind. Da kann es gerade auf dem Land mit den großen Entfernungen um entscheidende Minuten gehen. Das Besondere an diesen qualifizierten Ersthelfern: **Sie engagieren sich ausschließlich ehrenamtlich**. Öffentliche Zuschüsse gibt es nicht, auch die laufenden Kosten beispielsweise durch Benzin, Fahrzeuge, Verbrauchsmaterial, Betriebsstoffe und Instandhaltung für Fahrzeuge zahlen die Retter, beziehungsweise ihre Organisation selbst.

In Fahrenbach kann sich die DRK-Gruppe der **Unterstützung der Gemeindeverwaltung** um **Bürgermeister Jens Wittmann und des gesamten Gemeinderates** sicher sein. So hat die Gemeinde erst kürzlich die Kosten für einen neuen mobilen Defibrillator übernommen und stellt den Männern und Frauen um **Bereitschaftsleiter Jan Albrecht und dessen Kollegin Diana Nerpel** auch Übungsräume und Garagen zur Verfügung. Dafür sind wir sehr dankbar, erklärt der in Fahrenbach wohnende **Bereitschaftsleiter Jan Albrecht**, und verweist auf das **gute Miteinander von DRK und Kommune**. Das hat sich auch in der Coronazeit, u.a. bei der Bereitstellung von Testmöglichkeiten, gezeigt. Alarmiert wird über die Rettungsleitstelle. Die 24-Stunden-Bereitschaft gewährleistet in Fahrenbach eine „gute Truppe“ von zwölf Frauen und Männern. Die Einsatzzahlen steigerten sich kontinuierlich **auf 78 Einsätze in 2021**. Mindestens dreimal im Jahr ist da auch eine lebensrettende Reanimation notwendig. Die Trienzer „Helfer vor Ort“ haben ein eigenes Fahrzeug, eigene Räume haben die Helfer (noch) nicht. Sie treffen sich **einmal im Monat im Dorfgemeinschaftshaus in Trienz** zum Übungsabend. Wie die meisten HvO-Teams freut sich auch die Gruppe in Trienz über neue Mitglieder. Wer Lust auf diese Aufgabe hat, kann sich gerne melden.

Kirchliche Nachrichten

Ökumenischer Besuchsdienst

Wir, der **Ökumenische Besuchsdienst Fahrenbach-Roborn-Trienz** sind eine ehrenamtliche Gruppe von Frauen die Besuche bei älteren oder kranken Menschen machen die nur noch wenig am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können. Leider wissen wir nicht immer, wer gerade in unserer Gemeinde Bedarf daran hat. Wenn Sie besucht werden möchten, oder jemanden kennen, der einen

Besuch wünscht, melden Sie sich gerne unter Tel.nr.06267/832. Außerdem freuen wir uns über Mitstreiter (gerne auch männlich) die uns bei unserer Aufgabe unterstützen

Evangelische Kirchengemeinde

Adolf-Weber-Str. 12, 74864 Fahrenbach. Tel.: 06267/284; Mail: Pfarramt@ev-fahrenbach.de; Homepage: www.ev.fahrenbach.de. Alle Gottesdienste werden auch auf YouTube übertragen, der YouTube-Link ist auf unserer Homepage: www.ev-fahrenbach.de/gottesdienst. Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche tagsüber zur persönlichen Andacht geöffnet ist.

Freitag, 20.01.23

20:00 Uhr Posaunenchor, Alter Kindergarten, Fahrenbach

Samstag, 21.01.23

09:00 Uhr Konfi-Tag

Sonntag, 22.01.23!!!Achtung, geänderte Anfangszeit!!!

09:30 Uhr Hauptgottesdienst mit Musikprojekt „Neue Lieder“, Fahrenbach (Pfr. Michael Roth-Landzettel)
im Anschluss Kirchencafé im alten Kindergarten

Mittwoch, 25.01.23

18:00 Uhr Konfirmandenunterricht, Alter Kindergarten Fahrenbach

Donnerstag, 26.01.23

19:30 Uhr Singkreis Jubilate (Infos s. unten), Alter Kindergarten, Fahrenbach

Freitag, 27.01.23

20:00 Uhr Posaunenchor, Alter Kindergarten, Fahrenbach

Samstag, 28.01.23

19:00 Uhr Ökum. Taizé-Gottesdienst mit Singkreis „Jubilate“, Fahrenbach Ev. Kirche (Pfr. Michael Roth-Landzettel + Diakon Reiner Roos)

Sonntag, 29.01.23

10:00 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindesaal im Kindergarten, Trienz

Singkreis „Jubilate“

Der Singkreis „Jubilate“ ist wieder am Start. Jetzt bietet sich die Gelegenheit neu einzusteigen. Bei uns wird fröhlich gesungen, wir sind bekannt für ein abwechslungsreiches Liedgut. Unser erster Termin ist ein Taizé Gottesdienst am 28. Januar 2023. Als nächstes machen wir ein Gospel – Projekt zum Mitsingen. Treffpunkt ist **immer donnerstags um 19.30 Uhr** im alten Kindergarten in Fahrenbach. Wir freuen uns auf neue Mitsänger/innen.

Minigruppe startet im Februar für Kinder von 0-3 Jahren.

Hallo Kinder, unsere Minigruppe trifft sich ab dem 03.02. immer freitags von 16-17:15 im ev. Gemeindehaus (alter Kindergarten, Adolf-Weber-Straße 8) in Fahrenbach. Dort treffen wir uns zum Spielen, Singen, Malen und Basteln. Kiki unsere Kirchenmaus wird uns dabei durch das Kirchenjahr begleiten. Seid ihr auch schon gespannt was sie uns erzählen wird? Dann kommt doch mit euren Eltern oder Großeltern vorbei. Eine Mitgliedschaft in der Kirchengemeinde ist nicht erforderlich. Bei Fragen könnt ihr euch an Scarlett Mackamul-Miesch Tel. 0157/75867766 wenden.

Katholische Seelsorgeeinheit

Ökumenisches Taizégebet

Nach einer etwas längeren Pause findet in Fahrenbach wieder ein Ökumenisches Taizégebet statt. Hierzu sind Sie am Samstag, 28.01.2023, um 19.00 Uhr in die Evang. Kirche eingeladen. Bereits traditionell, wird der Evang. Singkreis „Jubilate“ den Gemeindegesang unterstützen und ihn zur Mehrstimmigkeit erweitern. Gerne dürfen sich, neben den Gemeindegliedern beider Konfessionen, im Zuständigkeitsbereich der Evang. Kirchengemeinde (Fahrenbach, Roborn, Trienz, Muckental, Krumbach, Wagenschwend), auch weitere Bewohner der Seelsorgeeinheit Elztal-Limbach-Fahrenbach und gerne auch darüber hinaus, von der Einladung angesprochen fühlen. Seien Sie uns alle herzlich willkommen. Die Liturgie gestalten Pfarrer Michael Roth-Landzettel und Diakon Reiner Roos gemeinsam. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Deutsche Frau sucht dringend Wohnung

Nichtraucherin, 3-Zimmer, Miete: 500 bis 600 Euro/kalt.

Telefon 06293/7801

Fa-Roborn: 2-Zi.-Whg., Wohnessküche, Bad, voll möbliert, 80 qm,

DG, AA, Kellerraum, Waschküchennutzung. € 550,00 + NK, 2 MM

Kaution.

Telefon 06267/9799821 oder 0157/78228475

Danksagung**Dr. med. Alexandra Keller**

† 4.12.2022

Das Unfassbare zu ertragen ist sehr schwer, aber in dieser Trauer nicht allein zu sein und so viel herzliche Anteilnahme zu erhalten, gibt uns Kraft.

Als tröstend und stärkend haben wir empfunden, mit welcher Zuneigung und Wertschätzung unserer lieben Alexandra gedacht wurde. Wir sagen allen Dank, die uns in der Trauer nicht alleine ließen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und verstanden, was wir verloren haben.

Besonderer Dank an

- die Gemeindereferentin Petra Reiß für die würdevolle Trauerfeier
- den Organisten Rupert Laible für die musikalische Umrahmung
- das Bestattungsinstitut Roos für die einfühlsame Begleitung und Betreuung
- den „Grünen Garten“ für den Grabschmuck

Jochen Frank

Renate und Wolfgang Keller

Kerstin Keller und Dr. med.dent. Tim Hacker mit Jan und Leo

Brigitte Brand

Elisabeth und Werner Frank

Fahrenbach, im Januar 2023



Zahnarztpraxis
Dr. med. dent.
Sebastian Helm

Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r (m/w/d) gesucht

Moderne Praxis sucht ab sofort eine/n sympathische/n und teamfähige/n zahnmedizinische/n Fachangestellte/n für den Bereich der Behandlungsassistenz sowie der zahnmedizinischen Prophylaxe in Teilzeit und in Vollzeit.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung.

Kurfürstenstraße 54 | 74821 Mosbach-Lohrbach | Tel. 06261 37 30 0
E-Mail: info@zahnarztpraxis-helm.de | www.zahnarztpraxis-helm.de

Fa-Robert: 4-Zi.-Whg., Küche, Bad, Balkon, EBK, 1. OG, 97 qm, AA, Kellerraum, Waschküchennutzung. € 650,00 + NK, 2 MM Kauton.

Telefon 06267/9799821 oder 0157/78228475

Metzgerei Beuchert empfiehlt: 20.01.2023 – 26.01.2023

Schäufele mild gesalzen & geräuchert **Kg 9,70€**
Zungenwurst (Rotgelegte) **100g 1,29€**
Polnische / Paprikawürste **100g 1,19€**

Dosenwurst: 4 kaufen + 1 gratis dazu!



Langenelzer Strasse 5
74838 Li – Laudenberg
Tel.: 06287 / 1090

ORIENTTEPPICH PARS

seit 2011 in Mosbach

- Verkauf und Ankauf
- Reparaturen
- Spezial-Edelwäsche
- Restaurieren
- Abholung und Lieferung frei Haus



74821 Mosbach · Hospitalgasse 5
Telefon 0 62 61 / 91 98 169
0 62 61 / 31 69 220
www.orientteppich-pars.de



Hasselbach GmbH

- Shell-Heizöl
- Kohle
- Brennholz
- Holz-Pellets
- SB-Dieseltankstelle

**Bei uns sind
Sie immer in
guten Händen**

Telefon (0 62 87) 1097 oder 17 69
74838 Limbach · Lindenweg 8

GRUNDSTEUER

31.01.2023 FRISTABLAUF 31.01.2023

****noch Vorbesprechungstermine frei****

Ich bearbeite für Sie Ihre Erklärungen und übernehme mit eigenem ELSTER-Zertifikat den Versand an die Finanzämter.

Fragen Sie nach meinen moderaten Konditionen!
Zur Terminvereinbarung (auch bei Ihnen zuhause!) rufen Sie mich bitte an unter 06284/9280333, mobil 0160/8068072 oder Kontakt per E-Mail an stb-peter.baumann@web.de

PETER BAUMANN · Dipl. Finanzwirt · Steuerberater
Kirchstraße 4 · 69427 Mudau-Reisenbach



Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit

- Tausch von Wechselbrücken (Führerschein Klasse C)
- Avisierung von Touren
- Ladetätigkeiten

Nähere Auskünfte unter **Tel. (0 62 93) 92 02 25**

Schadler GmbH – Warenaufbereitung –
Friedhofstraße 35–37 · 74743 Seckach
E-Mail: t.reinholdt@schadler-gmbh.de



Anzeige

Alte florale Darstellungen symbolisieren das Paradies - Orientteppich Pars in der Hospitalgasse

Teppiche sind ein Jahrtausend altes Kulturgut, das vor allem in Persien, der Heimat von Kamran Ghorbaniara (Orientteppich Pars), zu höchster Blüte entwickelt wurde. Das älteste je gefundene Exemplar wird auf 500 vor Christi datiert. Sie erinnern an das persische Wort Pardis oder das Paradies und den Frühling. Nomaden schufen sich so mit einem Teppich einen kleinen Garten zum Mitnehmen.

Ein Teppich spiegelt die Pracht des Lebens wider. Bäume gehören zu den ältesten Teppichmotiven, sie stehen für das Leben, als Trauerweide auch für die Traurigkeit. Neben Blumen sind sie ein zentrales Element des Paradiesgartens. Manche Baumdarstellungen breiten sich über den ganzen Teppich aus. Uralt ist auch das Lotosblumen-Motiv als Inbegriff von Reinheit und Schönheit. Verbreitet ist darüber hinaus das Gol, eine achteckige, meist in Rottönen gehaltene Blume.

Wie alte florale Darstellungen auf Orientteppichen symbolisieren sie das Paradies, die göttliche Schönheit der Natur und das Leben. Religiöse Symbole finden sich aber auch auf klassischen Teppichen. So ist beispielsweise das weitverbreitete Boteh, das an einen Palmwipfel erinnert, erkennbar als Paisley-Muster. Der Legende nach wird das Boteh als Zypresse gedeutet, in die sich der

persische Prophet Zarathustra nach seinem Tod verwandelt haben soll. Jeder Teppich hat also etwas zu erzählen - eine Botschaft seiner Knüpfer und ihre ganz spezielle Kultur. Das macht ihn noch geheimnisvoller und noch individueller bzw. origineller.

Seit Jahren betreibt der Perser Kamran Ghorbaniara seinen Orientteppichhandel Pars in der Mosbacher Hospitalgasse 5. Der Fachmann, den seine zufriedenen Kunden aus der gesamten Region schätzen, offeriert in seinem Geschäft neben den klassischen und modernen Teppichen auch traditionelle und moderne Kelim-Kissen, kleine Satteltaschen und orientalische Accessoires. Das Service-Angebot des gelernten Knüpfermeisters umfasst auch das Reparieren von Teppichen und das Restaurieren von antiken Teppichen fachmännisch und kostengünstig in der eigenen Werkstatt. Bio-Handwäsche nach persischer Tradition, An- und Verkauf, Abhol- und Bringservice frei Haus sowie Beratung und Teppichvorführung beim Kunden vervollständigen die umfangreiche Dienstleistungspalette.

Kontakt: Orientteppich Pars
Hospitalgasse 5
74821 Mosbach
Telefon 06261-9198169
www.orientteppich-pars.de



Gemeinde Mudau

Die Gemeinde Mudau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Fahrer (m/w/d) für das „MINT-Mobil“.

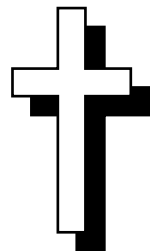
Nähere Informationen unter <https://www.mudau.de/rathaus-politik/gemeindeverwaltung/stellenangebote>.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 30.01.23

Gemeinde Mudau · Haupt- und Personalamt

Schloßauer Straße 2 · 69427 Mudau · bianca.gross@mudau.de

BEERDIGUNGS-INSTITUT ROOS



Särge, Überführungen, Einäscherungen,
In- und Ausland, Ausgrabungen,
Umbettungen, Friedwald.
Erledigen aller Formalitäten.
Zugelassen auf allen Friedhöfen.

Zu jeder Zeit! Bei Todesfällen rufen Sie an!

74821 Mosbach-
Lohrbach
Kurfürstenstr. 37

(06261) 14772 oder 15953
(0172) 6377121, (0172) 2637712 od. (0173) 5346890
www.roos-bestattungen.de

BAGGERARBEITEN & LANDSCHAFTSBAU



AMBURGGRABEN 7
74838 LIMBACH

0160 / 75 84 71 9

INFO@CSIBRI.DE

WWW.CSIBRI.DE

Jürgen Schmid

Parkett und Bodenbeläge
74722 Buchen-Einbach

Langenelzer Str. 2 · Tel. (0 62 87) 5 85 · Fax 16 84

Wir liefern und verlegen:

- Massivparkett
- Fertigparkett
- Teppichböden
- PVC und Linoleum
- Korkböden
- Maschinenverleih

www.schmid-parkett.de

Besuchen Sie uns! Wir nehmen uns nach telefonischer Vereinbarung Zeit für Sie!

Aktionswoche

Schlafsäcke & Fußsäcke

21.01. - 28.01.23

3B Baby Bett Bad
Fabrikverkauf

Limbach · www.3b-fabrikverkauf.de

30%

Unser Angebot am Wochenende
Freitag, 20. Januar & Samstag, 21. Januar

Deftige Hubertuspfanne	kg	8,90 €
Pikante Polnische	100 g	1,19 €
Saftige Paprikalyoner	100 g	1,29 €
1 ganzer Ring Fleischwurst	Stück nur	4,90 €



Limbach

Marktplatz 4
Tel. (0 62 87) 8 11

www.metzgerei-doerrich.de



Autohaus Ralph Müller OHG

Suzuki-Vertragshändler



Service:

Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:

Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de



Ambulanter Pflegedienst
Löwenzahn



**Sie benötigen Unterstützung
bei der**

Haushaltsführung?

Oder beim Einkaufen, Kochen usw.?
Dann rufen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zur Seite.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßauer Straße 1

Tel.: 06284-9285160 • www.pflegedienstloewenzahn.de



FIES 0,7L 9,99 €
FEINE SPIRITUOSEN

JACK DANIELS 0,7L 13,79 €
WHISKY

Begrüßen Sie mit uns
das neue Jahr 2023!



**Mit attraktiven Getränkepreisen
und einer großen Auswahl an Marken ...**

Distelhäuser, Herbsthäuser, Faust, Fürstenberg,
Stuttgarter Hofbräu, Paulaner, Franziskaner, Bitburger

Ensinger, Gerolsteiner,
Teinacher, Krumbacher, Aqua Römer

Wir haben Urlaub...
... vom 6. bis 21. Februar 2023